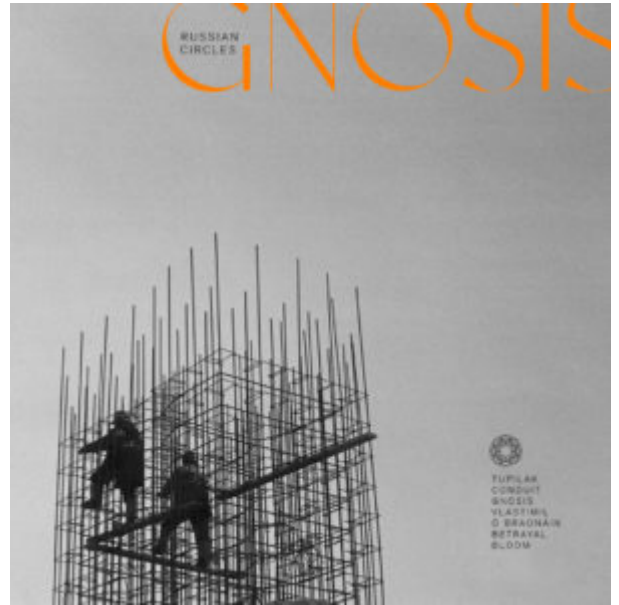


# Russian Circles – Gnosis

(39:37; Vinyl, CD, Digital; Sargent House/Cargo Records, 2022)

Ein grau-schwarzes Foto, das zwei Bauarbeiter beim Errichten des Metallgeflechtes einer Stahlbeton-Konstruktion zeigt. Gesäumt wird dieses von einem Schriftzug in orange-farbenen Lettern, der kontrastreich in der oberen rechten Ecke des Bildes platziert ist.



Konkret, schnörkellos und auf den Punkt. Genau wie die Musik der Platte, die von diesem Kunstwerk verziert wird: "Gnosis", das achte Studio-Album der Chicagoer Post-Metal-Band Russian Circles. Musik, die insbesondere in Kombination mit der Ästhetik des Artworks starke Assoziationen zum Architekturstil des Brutalismus weckt. Denn die tiefen, grollenden Bässe von *Brian Cook* und die wiederkehrenden Gitarrenmuster von *Mike Sullivan* vermitteln die gleiche Schroffheit wie der rohe Sichtbeton, für den die Architekturrichtung so berühmt-berüchtigt ist. Stücke, die durch Klarheit und Eindringlichkeit bestechen und gleichzeitig straight, heavy und apokalyptisch wirken.

Simplifiziert und unmittelbarer auf den Punkt kommend auf vorherigen Alben wirkt "Gnosis" wie die Essenz des walzenartigen Russian-Circles-Sounds. Zumindest oberflächlich. Denn genau wie die Architektur des Brutalismus im Inneren ihrer Gebäude ethische und soziale Aspekte aufgreift, so legen Russian Circles auch weiterhin Wert auf dichte Texturen, hypnotische Grooves und dynamische Rhythmen, die den Stücken emotionale Tiefe verleihen.

Ein Album wie ein Monolith, dessen robuste physische Form

abschreckend wirkt, dessen Inneres jedoch durch Emotionalität und Tiefgang fasziniert.

**Bewertung: 11/15 Punkten**

Gnosis by Russian Circles



Credit: Simon Kallas

Besetzung:

*Brian Cook* (Schlagzeug)

*Dave Turncrantz* (Gitarre)

*Mike Sullivan* (Bass)

Diskografie (Studioalben):

“Enter” (2006)

“Station” (2008)

“Geneva” (2009)

“Empros” (2011)

“Memorial” (2013)

“Guidance” (2016)

“Blood Year” (2019)

“Gnosis” (2022)

Surftipps zu Russian Circles:

Homepage

Facebook

VKontakte

Instagram

Twitter

MySpace

Bandcamp

Soundcloud

Reverbnation

YouTube

Spotify

Apple Music

Amazon Music

Deezer

Tidal

Qobuz

Shazam

last.fm

Discogs

ArtistInfo

Prog Archives

Wikipedia

Konzertbericht: 20.04.22, Esch-Uelzecht (LU), Kulturfabrik

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Cargo Records zur Verfügung gestellt.